



TIPPS IM UMGANG MIT IHREN 24h-BETREUERINNEN

ANREISE



Bitte beachten Sie, dass Ihre Betreuerin wenn sie bei Ihnen ankommt eine Anfahrtszeit zwischen 8 und 14 Stunden hinter sich hat. Daher lassen Sie ihr Zeit um sich einzugewöhnen und einen ersten Überblick über die Betreuungssituation zu verschaffen.

Jede Familie hat individuelle Bedürfnisse. Sagen Sie Ihrer Betreuerin was für Sie wichtig ist und was Sie sich von ihr erwarten. Klären Sie auch wie Ihr gewünschter Tagesablauf aussieht. Wir empfehlen Ihnen bereits vor dem Eintreffen der Betreuerin einen schriftlichen Tagesablauf zu erstellen, welchen Sie dann der Betreuerin übergeben können.

WOHNEN



Vor allem am Beginn ist es für beide Seiten noch schwierig mit der neuen Situation umzugehen.

Zu Ihnen kommt eine fremde Person, die sowohl bei Ihnen arbeitet, als auch mit Ihnen wohnt. Die Betreuerin trifft auf ein völlig fremdes Umfeld. Somit ist gegenseitiger Respekt wichtig, um die Betreuerin möglichst schnell in die Familie integrieren zu können. Selbstverständlich kann und wird es einige Tage dauern, bis sich alle an die neuen Umstände gewöhnt haben.

MELDUNG



Wichtig – bitte melden Sie Ihre Betreuerin binnen 3 Werktagen beim zuständigen Gemeindeamt oder Stadtmagistrat an (Meldebestätigung in Kopie für uns bereitlegen).

HONORAR



Die Bezahlung der Betreuerin muss immer in bar und 1 bis 2 Tage vor Abreise erfolgen. Dabei lassen Sie sich den Betrag mit der Unterschrift auf der Honorarnote bestätigen. Von einer Vorauszahlung ist abzuraten.

Allgemeine Kosten, wie Unterkunft und Verpflegung, werden von der Familie getragen. Die Betreuerin muss als Unterkunft ein eigenes Zimmer haben, um für ihre Freizeit einen psychologischen Rückzugsort zu gewährleisten.

KOST



Die Verpflegung muss ausreichend und abwechslungsreich sein. Selbstverständlich ist die Betreuerin auch das, was die Familie isst. Falls die Betreuerin jeden Tag Fertiggerichte kochen, ist das natürlich nicht in Ordnung.

Sollten Sie einen vegetarischen oder veganen Haushalt führen, hat die Betreuerin trotzdem Anspruch auf tierische Eiweißprodukte (Fleisch, Wurst, Milch, Käse, Eier, etc.).

Jegliche Sonderwünsche der Betreuerin wie beispielsweise Spirituosen, Delikatessen, usw. sind **nicht** zu berücksichtigen. Des Weiteren sind Zigaretten, Hygieneprodukte, Telefonwertkarten, sowie alltägliche Gebrauchsgegenstände der Betreuerin **nicht** von der Familie zu bezahlen!

TELEFON



Private Telefongespräche der Betreuerin sind von ihrem eigenen Handy in der Freizeit zu führen. Ihr Telefon darf von der Betreuerin im Notfall und für klientenbezogene Angelegenheiten benutzt werden. Machen Sie Ihre Betreuerin bitte darauf aufmerksam.

PAUSEN



Nach vorheriger Absprache mit Ihnen über die genauen Zeiten, hat die Betreuerin täglich zwischen 8:00 Uhr und 19:00 Uhr Anspruch auf 2 Stunden Freizeit. In dieser Zeit muss sie allerdings immer telefonisch erreichbar sein.

Wenn es durch eine Verschlechterung des Gesundheitszustandes des Klienten momentan nicht möglich ist, diese 2 Stunden zu verbrauchen, dann können die nicht verbrauchten Stunden in den nächsten Tagen zusätzlich verbraucht werden.

Falls die zu betreuende Person längere Zeit im Krankenhaus verbringen muss und die Hilfe der Betreuerin für längere Zeit nicht benötigt wird, bitten wir Sie uns schnellstmöglich zu informieren. Dadurch können wir dies der Agentur in der Slowakei weitergeben und die Betreuerin kann bald abgeholt werden.

SPRACHE



Die slowakischen Betreuerinnen sind alle deutschsprechend, verstehen jedoch keine starken Dialekte. Wir bitten Sie deshalb langsam und deutlich mit ihnen zu kommunizieren.

Falls Ihre Betreuerin raucht, ist es ihr jedoch strengstens verboten im Haus oder in der Wohnung zu rauchen.

Wir wünschen Ihnen mit Ihren Betreuerinnen eine wohltuende und zuversichtliche Zeit.